



22.09.2004 - Wehrsanierung an der Weilach in Schrobenhausen Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt setzt marodes Bauwerk in Stand

Das Wehr in der Weilach in Schrobenhausen wurde im Jahre 1925 erbaut. Nach dieser langen Zeit war das Wehr baufällig geworden und musste dringend saniert bzw. erneuert werden.

Im Zuge der Unterhaltungsmaßnahmen an der Weilach führte die Flussmeisterstelle des Wasserwirtschaftsamtes Ingolstadt die dringend notwendige Wehrerneuerung innerhalb von 6 Wochen durch. Durch eine reibungslose Zusammenarbeit mit der Stadt Schrobenhausen und dem städtischen Bauhof konnte das Wehr nach den Plänen von 1925 wieder hergestellt werden.

Vor Beginn der Bauarbeiten wurde für den Hochwasserfall ein Notfallplan, in dem auch Verkehrsregelungen und ständige Baustellenkontrollen für die Wochenenden und Feiertage vorgesehen waren, erarbeitet.

Schwierig und technisch aufwendig gestaltete sich die für den Bau notwendige Wasserhaltung. Dazu musste ein Umgehungsgerinne gebaut werden; Baubeginn dafür war der 06.05.2004.

Aufgrund des hohen Wasseraufkommens bereitete die Trockenlegung des vorhandenen Bauwerkes erhebliche Schwierigkeiten. Eingebaute Leitbleche zum Schutz gegen Druckwasser garantierten ein problemloses Betonieren.

Beengte Verhältnisse aufgrund eines Gehweges auf der rechten Seite ließen einen vollständigen Abriss des Wehres nicht zu. Deshalb wurde dort die bestehende Mauer angerauht, mit Verbundankern versehen und auch als Schalung verwendet. Zum Druckausgleich und zum Ableiten von Grundwasser wurden die seitlichen Betonmauern mit Kies hinterfüllt.

Auf Wunsch der Stadt Schrobenhausen wurde eine Absturzsicherung im Wehrbereich angebracht, da in diesem Bereich viele Spaziergänger unterwegs sind.

Die Baumaßnahme wurde am 18.06.2004, nach sechswöchiger Bauzeit fertig gestellt.

Die Kosten für die Baumaßnahme betrugen 75.000 €. Davon waren 35.000 € Fremdleistung und 40.000 € Eigenleistung durch die Flussmeisterstelle Ingolstadt. Träger der Maßnahme war der Bezirk Oberbayern. Für die Bedienung des Wehres ist die Stadt Schrobenhausen verantwortlich.